

Wäsche aufhängen statt Strom verbrauchen

Warum immer mehr Menschen den E-Trockner abschalten – und was es dafür braucht

Nassau, 18. Juni 2025 – Nachhaltigkeit zeigt sich oft in den kleinen Dingen – etwa dann, wenn Wäsche im Garten, auf dem Balkon oder vor dem offenen Fenster trocknet, statt im energiehungrigen Gerät zu rotieren. Und obwohl elektrische Trockner zur Grundausstattung vieler Haushalte zählen, landen Handtücher, Blusen & Co. bei vielen Menschen längst wieder auf der Leine. Eine aktuelle Umfrage von Leifheit zeigt: Wer bewusster lebt, hängt Wäsche lieber auf, statt sie heiß zu drehen – aus Überzeugung, aus Prinzip und ganz klar auch aus Kostenbewusstsein. Weitere Informationen finden Sie unter www.leifheit.de.

Rund 40 Prozent der Haushalte besitzen zwar einen Wäschetrockner, doch genutzt wird er deutlich seltener als gedacht: Zwei Drittel (66 Prozent) trocknen ihre Wäsche überwiegend an der Luft, weitere 31 Prozent nutzen den Trockner nur gelegentlich – wenn Zeitdruck herrscht, das Wetter nicht mitspielt oder schlicht kein Platz für einen Wäscheständer da ist. Was viele motiviert: 81 Prozent möchten Strom sparen und die Umwelt schonen. Auch geringere Stromkosten (74 Prozent), der angenehmere Duft (52 Prozent) sowie der schonendere Umgang mit Kleidung (50 Prozent) zählen zu den Gründen, warum sich die klassische Leine behauptet.

Trocknen unter freiem Himmel – mit Vorteilen und Herausforderungen

Frische Luft, Sonnenschein und viel Platz – für viele ist das Trocknen im Freien nach wie vor die angenehmste Lösung. 69 Prozent der Befragten stellen ihren Wäscheständer am liebsten auf Balkon, Terrasse, in den Garten oder trocknen mit einer Wäschespinne. Beliebt ist diese Methode vor allem wegen des natürlichen Dufts (68 Prozent), der schnelleren Trocknungszeit (65 Prozent) und des größeren Platzangebots (50 Prozent). Gleichzeitig gibt es auch Hürden: Über die Hälfte (51 Prozent) sieht im wechselhaften Wetter einen Unsicherheitsfaktor. Dazu kommen Sorgen wegen Pollen und Allergenen (20 Prozent) oder Schmutz und Staub (13 Prozent) – vor allem in der Stadt.

Innen trocknen – oft notwendig, nicht immer ideal

Nicht jede Wohnung bietet die Möglichkeit, draußen zu trocknen. Wer seine Wäsche in Innenräumen aufhängt, trifft oft auf andere Herausforderungen. 47 Prozent der Befragten berichten von erhöhter Luftfeuchtigkeit, die das Raumklima

belastet. 38 Prozent empfinden die hängende Wäsche im Alltag als störend, 30 Prozent beklagen einen unordentlichen Gesamteindruck. Dennoch: Jeder Dritte (34 Prozent) kommt mit dem Lufttrocknen in der Wohnung gut zurecht – insbesondere, wenn der Wäscheständer platzsparend ist und sich flexibel verstauen lässt.



Praktisch, robust und ohne Strom – Leifheit zeigt, wie's geht

Wer nachhaltig trocknen möchte, braucht vor allem eines: eine durchdachte Lösung. Genau hier setzt Leifheit an – mit Produkten, die sich an echten Bedürfnissen orientieren:

- Der Pegasus 180 Solid ist ein stabiler Wäscheständer mit 18 Metern Trockenlänge – ideal für bis zu zwei Maschinenladungen. Dank 105 cm hoher Seitenflügel passen auch lange Wäschestücke bequem auf die Trockenstangen. Zwei integrierte Kleinteilehalter ermöglichen das Aufhängen von Socken oder Unterwäsche ganz ohne Wäscheklammern. Und wenn die Wäsche trocken ist, lässt sich der Ständer einfach zusammenklappen und platzsparend verstauen.
- Wer mehr Platz braucht, greift zur Linomatic 500 Deluxe Cover. Die Wäschespinnne mit 50 Metern Leinenlänge bietet genug Fläche für bis zu fünf Waschladungen. Sie überzeugt durch ein müheloses Öffnen dank Easy-Lift-Mechanismus, einem automatischen Trockenleineneneinzug – für saubere Leinen und damit saubere Wäsche – sowie einer wetterfesten Schutzhülle zur Lagerung über den Winter. Ideal für Familien und alle, die ihre Wäsche effizient und bequem im Freien trocknen möchten.

Was sich Verbraucher wünschen

Die Umfrage zeigt: Damit stromloses Trocknen für noch mehr Menschen attraktiv wird, müssen Funktion, Design und Alltagstauglichkeit stimmen. 70 Prozent wünschen sich genug Platz für größere Wäschemengen, ebenso viele setzen auf langlebige Qualität. Gefragt sind wetterfeste Materialien, platzsparende Konstruktionen und einfacher Auf- und Abbau.

Über Leifheit:

Seit Jahrzehnten vertrauen Millionen Menschen bei der Hausarbeit auf die Marke Leifheit. In Deutschland benutzen 30 Millionen Haushalte mindestens ein Produkt der Marke Leifheit und alle 1,5 Sekunden wird irgendwo auf der Welt ein Leifheit-Produkt gekauft. Die hochwertigen und zuverlässigen Produkte für ein „Sauberes Zuhause“, „Frische Wäsche“ und die „Clevere Küche“ stehen für Funktionalität und Zeitersparnis.

Unternehmenskontakt:

Leifheit AG
Barbara Horn
Leifheitstraße 1, 56377 Nassau
Tel.: 02604/977-0
E-Mail: barbara.horn@leifheit.com

Pressekontakt:

PUNKT PR GmbH
Benjamin Kolthoff
Völckersstraße 44, 22765 Hamburg
Tel.: 040/853760-0
E-Mail: info@punkt-pr.de